

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Druckdatum: 01.10.19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Atropini sulfas

Artikel-Nr. 06153500

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Pharmazeutischer Wirkstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 2 H300

Acute Tox. 2 H330

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H300+H330

Lebensgefahr bei Verschlucken oder Einatmen.

Sicherheitshinweise

P260

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P284

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Atropinsulfat Monohydrat

Ergänzende Informationen**Weitere Informationen**

Abgabe an Private in der Schweiz verboten

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****Molekulargewicht**

Wert 694.86

Gefährliche Inhaltsstoffe *****Atropinsulfat Monohydrat**

CAS-Nr. 5908-99-6

EINECS-Nr. 200-235-0

Konzentration \geq 100 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 2 H300

Acute Tox. 2 H330

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen. Ärztlicher Behandlung zuführen. Selbstschutz des Ersthelfers. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Pupillenerweiterung, Krämpfe, Fieber, Bewusstlosigkeit

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Druckdatum: 01.10.19

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Gefahr verminderter Reaktionsfähigkeit. (Sedativum)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen, Wasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenBei Brand kann freigesetzt werden: Nitrose Gase (NOx); Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Schwefeloxide (SO_x)**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Ungeschützte Personen fernhalten. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für grosse Mengen: Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Staubentwicklung vermeiden. Reinigungsmaßnahmen unter Atemschutz durchführen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Empfohlene Lagertemperatur**

Wert	15	25	°C
------	----	----	----

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Lagerklassen

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Lagerklasse nach TRGS 510

6.1B

Nicht brennbare, akut toxische Kat. 1
und 2 / sehr giftige Gefahrstoffe

Lagerklasse (Schweiz)

6.1

Giftige Stoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Atemschutz

Kurzzeitig Filtergerät; Mehrbereichsfilter ABEK; Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
Geeignetes Material Butylkautschuk - Butyl
Materialstärke 0.7 mm
Durchdringungszeit min

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

undurchlässiger Schutzanzug

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	Pulver			
Farbe	weiß			
Geruch	geruchlos			
pH-Wert				
Wert	5.0			
Konzentration/H ₂ O	20	g/l		
Schmelzpunkt				
Wert	189	bis	192	°C
Flammpunkt				
Bemerkung	Nicht anwendbar			
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)				
Nicht verfügbar				
Wasserlöslichkeit				
Wert	2000			g/l
Temperatur	20	°C		
Bemerkung	sehr gut löslich			
Zündtemperatur				

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Bemerkung Nicht verfügbar

Zersetzungstemperatur

Wert	150	°C
Heizrata	2.5	K/min

Viskosität

Bemerkung Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben**Schüttdichte**

Wert	350	kg/m ³
------	-----	-------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mögliche Unverträglichkeit mit den unter 10.5 aufgeführten Stoffen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Lichteinwirkung schützen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche ZersetzungsprodukteKohlenmonoxid und Kohlendioxid, Stickoxide (NO_x), Schwefeloxide (SO_x)**Sonstige Angaben**

Staubexplosionsgefahr

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	5	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute inhalative Toxizität

ATE	0.05	mg/l
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Mutagenität

Bewertung Keine Mutagenität im Ames-Test.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Handelsname: Atropini sulfas

Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Methode OECD 203

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Atropinsulfat Monohydrat**

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial (Inhaltsstoffe)****Atropinsulfat Monohydrat**

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Entsorgung Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Atropini sulfas




Stoffnr. 061535

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 20.05.2019

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
14.1. UN-Nummer	1544	1544	1544
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	ALKALOIDE, FEST, N.A.G. (Atropinsulfat Monohydrat)	ALKALOIDS, SOLID, N.O.S. (Atropinsulfate Monohydrate)	ALKALOIDS, SOLID, N.O.S. (Atropinsulfate Monohydrate)
14.3. Transportgefahrenklassen	6.1	6.1	6.1
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	500 g		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 2 Akute Toxizität, Kategorie 2

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.